

Afeno Rad- und Quer-Cup in Aarwangen vom 30.9.2017

Neuer Organisator, über hundert Startende in allen Kategorien

von Stephan Kainersdorfer

Mit einem neuen Organisator und neuem Patronatgeber wurde zum 42. Quer- und Bike-Cup gestartet. Der VMC Aarwangen lud nach einem Unterbruch von 17 Jahren zum ersten Rennen der sechsteiligen Serie ins Kieswerk Risi nach Aarwangen ein. Die über hundert FahrerInnen fanden eine schnelle, aber harte Strecke vor, die idealen Wetterbedingungen sowie die gute Organisation trugen viel zum guten Gelingen bei.

Im ersten Rad-Quer massen sich zwei Dutzend Schüler, Anfänger und Damen mit den Hobbyfahrern über drei Runden. Bereits in der ersten Runde hatte Stefan Christ aus Biel sein Handicap mehr als wettgemacht und erschien alleine an der Spitze. Anfänglich schien der Schüler Lars Schnider aus Lohn mitzuhalten, erschien er doch während zwei Runden als erster Verfolger. Noch vor Inangriffnahme der Schlussrunde wurde er jedoch vom Hobbyfahrer Christian Schnider, Lohn ein- und überholt. Dies gelang auch dem mehrfachen Gesamtsieger Willy Hofer vom VC Steinmaur und Patrick Amm, Aesch. Bis ins Ziel änderte sich nichts mehr an dieser Reihenfolge.

Im Hauptrennen der Querfahrer über sechs Runden trafen Elitefahrer auf Junioren und Hobbyfahrer. Ex-Weltmeister Dieter Runkel vom VC Born Boningen konnte nur eine Runde lang von seiner Vorgabe zehren, dann schloss der Masterfahrer Jonas Baumann, Laupersdorf, zu ihm auf. Während zwei Runden blieb das Duo beisammen, dann fand auch Simon Baumann, Safenwil Anschluss an die Spitze. Derweil Jonas Baumann ungefährdet seine Runden zog, kam um den zweiten Platz noch Spannung auf. Noch eine Runde vor Schluss hätte niemand mehr auf den Elitefahrer Simon Wäfler, VC Bauma gewettet, doch der Zürcher Oberländer war wie immer verhalten gestartet, um dann mit einer starken Schlussphase aufzuwarten, so dass ihm noch der Sprung aufs Podest gelang. Die weiteren Elitefahrer von Burg und Achermann folgten knapp dahinter.

Erfreulicherweise war das grösste Fahrerfeld dasjenige der Nachwuchsbiker. Ueber dreissig Schüler, Damen und Anfänger massen sich mit der neuen Kategorie Fun. Hier setzte sich der Schüler Leon Fischer vom VC Schötz bereits in der ersten von drei Runden weg ab. Knapp dahinter erschien in der Startrunde Sereina Hosner, Tropical Solothurn. Die stark fahrende Schülerin musste eine Runde später den Anfänger Fabio Bossard vom VC Schötz aufschliessen lassen, konnte diesem zwar einige Zeit folgen, um dann endgültig abgehängt zu werden. In der letzten Runde setzte sich der Anfänger Emanuel Bopst vom Tri Team Oensingen auf den dritten Rang und konnte diesen bis ins Ziel halten. Der vorausfahrende Leon Fischer hielt seinen Clubkollegen Fabio Bossard mit minimem Vorsprung im Schach. Als stärkste der wenigen Damen fuhr Antonia Galliker, VC Sursee auf den starken 7. Rang. Die wenigen Fun-Fahrer konnten sich nur knapp der Ueberrundung entziehen.

Im Hauptrennen der Biker massen sich zwanzig Fahrer über sechs Runden. Ab der zweiten Runde erschien der Hobbyfahrer Ueli Niederhauser, Ostermundigen alleine an der Spitze. Als erster Verfolger strebte Masterfahrer und Vielstarter Jonas

Baumann, Laupersdorf den Zusammenschluss an, was ihm auch in der vierten Runde gelang. Zwei Runden vor Schluss konnte sich Baumann absetzen und den klaren Vorsprung ins Ziel retten. Ein Effort war jedoch auch von Niederhauser nötig, denn der einzige Elitefahrer Manuel Fasnacht, Gretzenbach brauste von hinten heran. Wegen dem grossen Handicap gelang es ihm erst in der letzten Runde aufs Podest zu fahren. Ein starkes Rennen fuhren auch Christian Rutschmann, VC Pfaffnau und Andreas Plüss, Bikeclub Olten, denn mit weniger als einer Minute Rückstand einzufahren, bedarf einer besonderen Leistung

Viel Anklang fand auch das KIDS-Rennen, das auf einer verkürzten Strecke stattfand und keine Hindernisse enthielt. Diese Form von Nachwuchsförderung soll an den nächsten Rennen fortgesetzt werden.

Der Rennkalender:

- 7. Oktober in Holderbank/SO
- 14. Oktober in Riken b. Murgenthal/AG
- 21. Oktober in Oensingen
- 28. Oktober in Möriken b Wildegg
- 4. November in Pfaffnau/LU

Ranglisten im Anhang